

April 2022

Liebe Schwestern und Brüder,

das große Leid, das mit dem russischen Überfall über das Volk der Ukraine gekommen ist, bewegt uns zutiefst. Die damit einhergehende Destabilisierung der globalisierten Welt nährt große Sorge. Manch hierzulande geführte Polemik lässt Schlimmes befürchten.

„Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der HERR von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.“ (Micha 6,8)

Im Krieg scheint dies unter die Räder zu kommen. Das unermessliche Leid, die vielen flüchtenden Menschen, die Zerstörungen und jüngsten Gräueltaten – wer wollte da von Frieden sprechen, von Liebe üben, von Demut?

Bleibet hier und wachet mit mir – wachet und betet! (EG 585)

Und bedenkt immer aufs Neue, was euch gesagt ist.

Ihr/Euer Wolfgang Roos-Pfeiffer

TERMINE, ANKÜNDIGUNGEN, EINLADUNGEN

Wie ist Jesus weiß geworden? – Autorinnenlesung im Ev. Kirchenkreis Bielefeld

Von Anfang an war die Kirche für alle Menschen gedacht. Trotzdem gibt es in ihr rassistische Strukturen, die „weißen“ Menschen meistens gar nicht auffallen. Sarah Vecera macht auf diese Strukturen aufmerksam und erklärt, wie jede*r etwas dagegen tun kann. So ermutigt sie Räume zu gestalten, in der sich jede*r willkommen und angenommen fühlt.

Nach der Lesung laden wir [der KK-Bielefeld] bei Getränken zur Vertiefung mit der Referentin und Autorin Sarah Vecera ein.

Zudem wird es einen Büchertisch geben.

Die Moderation des Abends übernimmt Diakonin Kerstin Schachtsiek.

Termin: 28.04.2022, 19:00-20:30 Uhr

Ort: Haus der Kirche, Markgrafenstr. 7, Bielefeld

Kosten: 7,00€, mit Bielefeldpass frei

Anmeldung: BI-KK-Erwachsenenbildung@ekvw.de

Einladung zum Seniorentag am 20. Juni 2022 „Energiegeber und Krafträuber – Selbstfürsorge im ständigen Wandel“

Der Seniorenbeirat lädt herzlich zum diesjährigen Seniorentag am **Montag, den 20. Juni 2022 ins Assapheum** ein.

Unsere Referentin des Vormittags ist Waltraud Friedrich. Sie ist systemische Beraterin und Coach. Sie begleitet Menschen in Veränderungszeiten, die teilweise schwere Krisen erleben. In ihrem Vortrag teilt sie mit uns ihre Erfahrungen und zeigt uns Möglichkeiten auf, in Zeiten des Wandels stabil zu bleiben.

Es gilt, Veränderungen als Zeiten besonderer Herausforderung zu erkennen: Wir erleben den Übergang vom Beruf in den Ruhestand, die einzelnen Phasen des Alterns. Wir wollen hören und lernen, damit angemessen umgehen zu können.

Ab 9:30 Uhr ist die Anreise möglich, damit wir um 10:00 Uhr im Assapheum beginnen können.

Wir bitten um **Anmeldung bis zum 10. Juni 2022** in der Geschäftsstelle der Gemeinschaft (Tel: 0521 144-4152, Fax: 0521 144-4151, Mail: gemeinschaft-nazareth@bethel.de). Es gibt ein **begrenztes Kontingent an Übernachtungsmöglichkeiten**. Bitte dafür frühzeitige Rückmeldung.

Ihr Seniorenbeirat

Drei Tage lang Kunst ausprobieren

Manche Dinge erfasst man eher mit den Händen oder der Intuition als mit dem Kopf. Vielleicht auch den Glauben, die Diakonie, die Kirche. Ein Workshop für

alle, die sich gerne einmal kreativ mit Leinwand, Farben und verschiedenen Materialien beschäftigen wollen. „Ich kann malen“ ist keine Voraussetzung, eher: „Ich würde es gerne mal ausprobieren!“ Außerdem sind „Drei Tage Kunst“ auch Entspannung und Atemholen.

Referentin: Verena Brassel, Malerin

(www.verena-brassel.ch)

Termin:

Do, 20.10.2022, 9:30 - Sa, 22.10.2022, 17:00 Uhr

Ort: Haus Nazareth, Festsaal 1+2

Teilnahmebeitrag:

150.00 € (Kosten für Material und Künstlerin)

Anmeldung: Wir freuen uns ab sofort über Anmeldungen, um die Tage gut planen zu können

(www.diakonisch-profiliert.de)

Weitere anstehende Termine im Profilprogramm:

Meditativer Osterweg am 16. April 2022 von 20:00 bis 21:30 Uhr am Haus der Stille

Regionales Netzwerktreffen im Westen am 29. April 2022 ab 18:00 Uhr in Bochum

Seelsorge in Notfällen – online Seminar mit Frank Radix (Notfallseelsorger EKvW) am 29. April 2022 von 16:00 bis 20:00 Uhr

Diakonische Standortbestimmung – Seminar für Geschwister mit (mind.) siebenjähriger Ausbildung vom 13.-14. Mai 2022 in Kooperation mit Bildung und Beratung Bethel im Haus Nazareth

Save the Date:

Umgang mit „sexualisierter Gewalt“ - Seminar zur Sensibilisierung bei Verletzungen der sexuellen Selbstbestimmung

In der Gesellschaft, in der Kirche, auch in der Diakonie beschäftigen uns immer häufiger Situationen, in denen Menschen von sexualisierter Gewalt betroffen sind. Nicht etwa, weil es sie früher nicht gab (ganz im Gegenteil), sondern weil Betroffene ihre Situation immer öfter öffentlich machen. Was ist das eigentlich „sexualisierte Gewalt“? Was können Betroffene tun? Wie wollen wir im beruflichen Kontext und in unserer Gemeinschaft mit der Verletzung der sexuellen Selbstbestimmung umgehen?

Es ist gut, dass es für die Betroffenen Ansprechpartnerinnen in der Ev. Kirche von Westfalen (EKvW) gibt. Es ist auch gut, dass die EKvW Präventionsmaßnahmen beschlossen hat, Ansprechpersonen benannt und eine Meldestelle eingerichtet hat. Die Schritte, die die EKvW gegangen ist und noch geht, können uns bei

unseren eigenen Überlegungen unterstützen. Vor allem wollen wir miteinander über dieses Thema ins Gespräch kommen.

Zielgruppe: Mitglieder der Diakonischen Gemeinschaft Nazareth

Termin: Sa, 20.8.2022, 9:30 – 16:00 Uhr

Ort: Haus Nazareth, Festsaal 2

Referentin: Pfr. Daniela Fricke, Beauftragte für den Umgang mit Verletzungen der sexuellen Selbstbestimmung der Ev. Kirche von Westfalen (EKvW)

Liebe Geschwister in den Gemeinschaften,

wenn der Abendfrieden von hier oben weggezogen ist, wird es wahrscheinlich nicht mehr genügend Personen geben, um einen täglichen Andachtsplan zu füllen. Wir suchen also Menschen, die sich vorstellen können, regelmäßig, z.B. monatlich, eine Andacht zu halten - über die Übertragungsanlage oder direkt in der Kapelle.

Es gibt bereits einige Überlegungen und so sind einige Wochentage bereits gefüllt. Für mittwochs benötigen wir jedoch noch Menschen, die eine Andacht halten. Wer Interesse hat, bei den Mittwochsandachten mitzumachen oder möglicherweise jemanden kennt, die/den wir ansprechen können, der melde sich bitte gerne bei Elfriede Schultjan im Empfang/Wohnstift (0521 144-4071)

Elfriede Schultjan

Schöpfung bewahren - miteinander ins Gespräch kommen - das Team Tree Kartenset



Hanna Röder, die Ehefrau unseres Bruders Richard Meißner hat gemeinsam mit einer Kollegin ein kreatives Kartenset kreiert und eine tolle Aktion ins Leben gerufen auf die wir an dieser Stelle gerne hinweisen:

Das Team Tree Kartenset gibt es in zwei Varianten. Zum Verschenken und Verschicken als Postkartenset mit 18 verschiedenen Motiven der österreichischen Illustratorin Laura Schindler. Für die Arbeit mit Gemeinde- und anderen Gruppen bietet sich das Team Tree Set in Din A5 oder Din A4 an. Die Bilder zeigen unterschiedliche Emotionen und fantasievolle Darstellungen aus Flora und Fauna und laden Menschen dazu ein, miteinander ins Gespräch zu kommen. Sie eignen sich ideal für eine schöne gestaltete Mitte in Gemeindegruppen, Sozialdiakonischen Projekten, in der Arbeit mit Jugendlichen und Kindern, Andachten und in der Seelsorge. Alle Sets und



mehr Informationen über den Zukunftswald können Sie auf unserer Website: www.team-tree.de finden-wir freuen uns über Ihren digitalen Besuch!

Mit dem Verkauf des Team Tree Kartensets unterstützen wir die Ev. Kirchengemeinde Borkwalde und den dort ansässigen Zukunftswald, ein Aufforstungsprojekt allein durch Ehrenamtliche initiiert und gestaltet. Das Team von Team Tree (werte- und glaubensbewusste Team- und Personalentwicklung, Supervision und Coaching) unterstützt finanziell und ideell diese Initiative, die „Schöpfung zu bewahren“ konkret umsetzt. Helfen Sie uns, den Zukunftswald zum Wachsen zu bringen!

Hanna Röder und Anna Petersen von Team Tree

Wer Interesse an einem Charity Dinner für den Zukunftswald Borkwalde hat, kann sich über einen bereits stattgefundenen Termin hier informieren: <https://bit.ly/3DOukWK>

Hanna Röder und Anna Petersen laden herzlich zum nächsten Termin am 24. Juni 2022 nach Berlin ein.

NACHRICHTEN

Aus dem Gemeinschaftsrat

Beim Gemeinschaftsrat am 25. März 2022 haben Wolfgang Katz und Jean-Claude Hagenstein ausführlich über die Arbeit im Seniorenbeirat berichtet. Wir danken dafür, mal wieder einen detaillierten Einblick bekommen zu haben.

Außerdem haben wir natürlich den Gemeinschaftstag in Berlin weitergeplant, zu dem wir so viele Anmeldungen haben, dass es eine Warteliste gibt. Die Geschäftsstelle informiert die angemeldeten Geschwister in einem Brief, wie ihre Teilnahme am GT aussieht. Alle Geschwister auf der Warteliste werden persönlich darüber informiert, wenn sie nachrücken können. Tobias Reinagel-Beuter und Carsten Böhrnsen haben über die Situation der Menschen, die aus der Ukraine nach Bethel geflüchtet sind, berichtet.

Nina Schmidt

Aus der Sarepta Schwesternschaft

Bei der Vollversammlung der Sarepta Schwesternschaft am 25.02.2022 kündigte die leitende Schwester Sr. Anke Frickmann an, dass sie ihr Amt zum 30.09.2022 zurückgeben wird. Eine Freistellung wird zum 01.07.2022. erfolgen. Hierzu ließ sie uns diese Erklärung zukommen:

*Liebe Nazareth-Geschwister,
alles Leben ist im Prozess befindlich und ich war bislang an vielen Prozessen hier in Bethel, insbesondere in den Stiftungen Sarepta – Nazareth und der Schwesternschaft beteiligt. Seit über 25 Jahren bin ich in Sarepta tätig, erst als Leitung der ehemaligen Pflegevorschule dem heutigen Alice-Salomon-Haus und dann 22 Jahre für die Schwesternschaft, davon 17 Jahre in*

der Leitung dieser. Ich habe meine Aufgaben gerne und lange mit Leidenschaft ausgefüllt sowie mit anderen neue und zukunftsfähige Wege gesucht und gestaltet. Ich durfte in einem Netzwerk von vielen engagierten, sympathischen und kollegialen Menschen meinen Dienst in den v. Bodelschwinghschen Stiftungen tun.

Doch nun habe ich eine ganz persönliche Entscheidung getroffen und gehe meinen Weg weiter. Als Ruhrgebietskind und meiner langen Station hier in OWL, geht's bald in den Norden, in die aufregend-schöne Stadt Hamburg ans Wasser. Ich gehe auf eine Neuorientierung zu und ergreife frohgemut die Chance, die darin liegt. Meinen Dienstvertrag habe ich gekündigt und gebe damit auch das Amt als Leitende Schwester, das mir viel bedeutete und in dem ich viel Vertrauen genießen durfte, zurück.

Meine Zeit an diesem Ort und in dieser Aufgabe betrachte ich als erfüllt und danke allen Weggefährtinnen und Weggefährten in den Gemeinschaften, der Direktion und den Stäben, der Verwaltung und vielen anderen Bereichen für alle gelungene Zusammenarbeit, für unvergessene Gespräche und Erlebnisse. Danke! Gottes Schutz und Segen sei besonders in diesen Zeiten mit einer jeden und einem jeden.

Ihre Anke Frickmann

Darüber hinaus kündigten die beiden Vorsitzenden des Schwesternrates, Sr. Steffi Ziemer-Brandenburger und Sr. Ulrike Radix ihren Rücktritt zum 30.06.2022 an. Sr. Beate Carstensen hat am 04.03.2022 ihr Mandat im Schwesternrat niedergelegt. Über die Nachrückerliste können zwei Mandate wiederbesetzt werden, für ein weiteres wird eine Nachwahl durchgeführt. Die Amtsperiode des jetzigen Schwesternrates endet im Juni 2023.

Der Gemeinschaftsrat hält daran fest, gute und geschwisterliche Bezüge zur Sarepta Schwesternschaft und zwischen den Mitgliedern der beiden Räte weiter zu entwickeln. Dies ist uns durch Satzungen der Stiftungen und unsere Ordnungen aufgetragen. Den scheidenden Schwestern ist herzlich für die Zusammenarbeit zu danken.

Wolfgang Roos-Pfeiffer

Die Kellerkneipe öffnet am 20. Mai!

Liebe Schwestern und Brüder, am 20. Mai 2022 treffen sich die Geschwister der Einsegnungsjahrgänge 2016 und 2017 zum Abschluss der Begleitung in den ersten Amtsjahren für einen Seminartag in Nazareth. Diesen Tag werden wir mit einem kühlen Getränk in der Kellerkneipe beschließen. Erinnernt ihr euch noch an euren letzten Besuch in der



Kellerkneipe? Nicht? Es geht uns allen so – er liegt weit zurück.

Am 20. Mai um 17:00 Uhr öffnet die Kellerkneipe und wir laden auch alle anderen Geschwister sehr herzlich zum Ausklang des Tages ein!

Zur besseren Planung bitten wir um eine kurze Rückmeldung in der Geschäftsstelle der Gemeinschaft. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen in der Kellerkneipe!

Herzliche Grüße,

Patrick Quack, Referent Stiftung Nazareth

PERSÖNLICHES

Arbeitsplatzwechsel

Aus Datenschutzgründen nur in der Ausgabe für Mitglieder

Geboren:

Aus Datenschutzgründen nur in der Ausgabe für Mitglieder

Verstorben:

Aus Datenschutzgründen nur in der Ausgabe für Mitglieder

Ausgetreten:

Aus Datenschutzgründen nur in der Ausgabe für Mitglieder

Neue Anschriften/Telefon- und Faxnummern, E-Mail-Adressen:

Aus Datenschutzgründen nur in der Ausgabe für Mitglieder

Unsere kranken Geschwister

Aus Datenschutzgründen nur in der Ausgabe für Mitglieder

Die Liste der Kranken ist aus vielerlei Gründen unvollständig. Die Namen sollen uns erinnern, fürbittend an alle zu denken, die durch Krankheit und Leid in ihrer Arbeits- und Lebenskraft beeinträchtigt sind.

Bleibet hier und wachet mit mir – wachet und betet! (EG 585)

Terminübersicht April

Termin, Zeit	Thema	Ort/Raum
26.04.2022 09:00 Uhr	Nazareth-Frühstück	Festsaal 1
26.04.2022	Seniorenbeirat	007
26.04.2022 18:30 Uhr	Komm und lies! Online Bibelarbeit	https://bit.ly/3p11fmO

Terminübersicht Mai

Termin, Zeit	Thema	Ort/Raum
03.05.2022 19:00 Uhr	Nazareth, wir müssen reden!	https://bit.ly/3F4WOH1
06.05.2022	Gemeinschaftsrat	Berlin
06.-08.05.2022	Gemeinschaftstag unterwegs	Berlin
10.05.2022 12:00 Uhr	Suppe Fassen	Festsaal 1
17.05.2022 18:30 Uhr	Komm und lies! Online Bibelarbeit	https://bit.ly/3p11fmO
20.05.2022	Seminar 5 Jahre nach Einsegnung	Nazareth
21.05.2022	Seminar 25-jähriges Jubiläum	Nazareth
21.05.2022 18:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst vor Jubiläen	Zionskirche
22.05.2022	Rogate Jahresfest und Jubiläen	Zionskirche, Assapheum
31.05.2022 09:00 Uhr	Nazareth-Frühstück	Festsaal 1

Regelmäßige Termine:

Heilsame Unterbrechung (Andacht)

Jeden Dienstag 10:30 Uhr als Videokonferenz: <https://is.gd/2IG1Gs>

Kollegiales Forum jeden 21. des Monats von 18:00-20:00 Uhr als Videokonferenz: <https://is.gd/w0hobG>

Impressum

Diakonische Gemeinschaft Nazareth
Herausgeber Diakon Wolfgang Roos-Pfeiffer
Nazarethweg 7, 33617 Bielefeld
Tel: 0521 144-4152, Fax: 0521 144-4151
E-Mail: gemeinschaft-nazareth@bethel.de
www.nazareth.de

IBAN DE70 3506 0190 2101 6600 12

BIC GENODED1DKD



Diakonische
Gemeinschaft
Nazareth